|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Lagerfertigung – Prozessfertigung auf Grundlage von Fertigungsauftrag (2UG\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52222817)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52222818)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52222819)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52222820)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52222821)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52222822)

[2.5 Vorbereitende Schritte 7](#_Toc52222823)

[2.5.1 Fertigungsversion für Stammdaten für 1QG erstellen (optional) 7](#_Toc52222824)

[2.5.1.1 Arbeitsplan für SGPI001 zuordnen 7](#_Toc52222825)

[2.5.1.2 Fertigungsversion für SGPI001 anlegen 8](#_Toc52222826)

[2.5.2 Rohstoffbestand anlegen 11](#_Toc52222827)

[3 Übersichtstabelle 13](#_Toc52222828)

[4 Testverfahren 15](#_Toc52222829)

[4.1 Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung 15](#_Toc52222830)

[4.1.1 Planprimärbedarfe anlegen 15](#_Toc52222831)

[4.1.2 Materialbedarfsplanung 17](#_Toc52222832)

[4.1.3 Bedarfs-/Bestandssituation bewerten 19](#_Toc52222833)

[4.2 Fertigungsauftragsverarbeitung 21](#_Toc52222834)

[4.2.1 Fertigungsauftrag anlegen 21](#_Toc52222835)

[4.2.2 Fertigungsauftrag prüfen 23](#_Toc52222836)

[4.2.3 Warenausgang bei chargenverwalteten Komponenten 24](#_Toc52222837)

[4.2.3.1 Warenausgang per Kommissionierliste 25](#_Toc52222838)

[4.2.3.2 Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste) 27](#_Toc52222839)

[4.2.4 Auftragsfortschritt überwachen 28](#_Toc52222840)

[4.2.5 Wareneingang für Bestellung buchen 30](#_Toc52222841)

[4.2.6 Fertigungsaufträge mit retrograder Entnahme von Komponenten rückmelden 31](#_Toc52222842)

[4.2.7 Fertigungsauftragsrückmeldung überprüfen 34](#_Toc52222843)

[4.2.8 Ausschussbericht prüfen 35](#_Toc52222844)

[5 Anhang 37](#_Toc52222845)

[5.1 Prozessintegration 37](#_Toc52222846)

[5.1.1 Nachfolgende Prozesse 37](#_Toc52222847)

# Verwendungszweck

Dieser Umfangsbestandteil ermöglicht die Produktionsplanung in Lagerfertigungsszenarios und eine schnelle Reaktion auf eingehende Kundenaufträge. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Prozessfertigung (unterstützt durch Fertigungsaufträge).

Das Verfahren beginnt mit dem Anlegen einer Bedarfsprognose für Halbfabrikate, die durch Planprimärbedarfe repräsentiert werden. Basierend auf den Planprimärbedarfen wird in der Materialbedarfsplanung ein Produktionsplan für Halbfabrikate angelegt und die gesamte Stücklistenstruktur erweitert. Daraufhin wird der Rohstoffbedarf geplant.

Produktionsplaner können den planauftragsbasierten Produktionsplan analysieren und manuell ändern.

Der Rohstoffbedarf führt zu Bestellanforderungen, die alternative Beschaffungsszenarios auslösen, auf die in diesem Umfangsbestandteil verwiesen wird.

Der eigentliche Fertigungsprozess wird vollständig über die Umwandlung von Planaufträgen in Fertigungsaufträge, die Auftragsfreigabe, den direkten Materialausgang oder die retrograde Entnahme, die Rückmeldung von Vorgängen und die Wareneingangsbuchung abgedeckt. Auftragsbasierte Ziel- und Istkosten werden angelegt, sodass vollständig integrierte Material- und Wertströme sichergestellt werden.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Produktionsplaner | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR | Produktionsplanung | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR |  |
| Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_DISC | Verwaltung der Ausführung für die diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_DISC |  |
| Werker – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC | Ausführung der diskreten Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Produktionsingenieur – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_ENG\_DISC | Verfahrenstechnik – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_ENG\_DISC |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden (Debitoren) und Lieferanten (Kreditoren), je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Material | SGPI001-V00 | Lagerfertigungsverarbeitung für Prozessindustrie, chargengeführt | Die Mengeneinheit ist kg. |
| Material | RMPI001 | Rohstoff, retrograde Entnahme | Einsatz 1 (Wasser) |
| Material | RMPI002 | Rohstoff, chargenpflichtig | Einsatz 2 (Wirkstoff 2) |
| Material | RMPI003 | Rohstoff, chargenpflichtig | Einsatz 3 (Wirkstoff 3) |
| Material | RMPI004 | Rohstoff, chargenpflichtig | Einsatz 4 (Wirkstoff 4) |
| Material | RMPI005 | Rohstoff, chargenpflichtig | Einsatz 5 (blaue Farbe) |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101B | Standardlagerort für Fertigung |  |

Stücklistenstruktur

Diese Übersicht zeigt die Stücklistenstruktur und die Verwendung der einzelnen Komponenten.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Ebene | Materialart | Einheit | Basismenge |
| SGPI001-V00 | 0 | HALB | KG | 100 |
| RMPI001 | 1 | ROH | KG | 86 |
| RMPI002 | 1 | ROH | KG | 2 |
| RMPI003 | 1 | ROH | KG | 3 |
| RMPI004 | 1 | ROH | KG | 4 |
| RMPI005 | 1 | ROH | G | 5000 |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Stammdatenskripttext |
| BNR | Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen |
| BNS | Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen |
| BNJ | Produktionsarbeitsplatz anlegen |
| BNK | Materialstückliste für Produktion und Vertrieb anlegen |
| BNL | Arbeitsplan anlegen |
| BLD | Fertigungsversion anlegen |

Wenn Beispielstammdaten der Prozessindustrie im Product Lifecycle Management in Ihrem System aktiviert wurden, können Sie die folgenden Beispieldaten verwenden, um die Testprozedur durchzuführen. (Optional)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Material | SGPI001 | OUTPUT1 | Verwenden Sie Material SGPI001, wenn Material SGPI001-V00 in den Testskriptschritten erwähnt wird. |
| Material | RMPI001 | Rohstoff, retrograde Entnahme |  |
| Material | RMPI002 | Rohstoff, chargenpflichtig |  |
| Material | RMPI003 | Rohstoff, chargenpflichtig |  |
| Material | RMPI004 | Rohstoff, chargenpflichtig |  |
| Material | RMPI005 | Rohstoff, chargenpflichtig |  |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101B | Standardlagerort für Fertigung |  |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Umfangsbestandteils | Voraussetzung/Situation |
| BEG – Standardkostenberechnung | Sie haben den im Testskript Standardkostenberechnung (BEG) beschriebenen Schritt abgeschlossen. |
| BNZ – Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Stammdatenskript Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen (BNZ) beschriebenen Schritt abgeschlossen. Die Buchungsperiode ist aktuell. |
| 1QG – Rezept an Fertigung übergeben – Stückliste (optional) | Wenn Sie 2UG mit PLM-Beispielstammdaten der Prozessindustrie ausgeführt haben, müssen Sie den in Rezept an Fertigung übergeben – Stückliste (1QG) beschriebenen Schritt abgeschlossen haben, um das Rezept in eine Stückliste zu synchronisieren. Diese Stückliste kann im vorliegenden Testskript zum Anlegen einer Fertigungsversion gemäß Beschreibung in den Vorstufen verwendet werden. |

## Vorbereitende Schritte

### Fertigungsversion für Stammdaten für 1QG erstellen (optional)

Verwendungszweck

Wenn Sie dieses Testskript als Folgeprozess nach Abschluss der Aktivitäten in Testskript Rezept an Fertigung übergeben – Stückliste (1QG) ausführen und die in 1QG erstellte Fertigungsstückliste verwenden möchten, sollten Sie eine Fertigungsversion für in 1QG verwendete Stammdaten erstellen. Anderenfalls sollten Sie diesen Schritt überspringen.

#### Arbeitsplan für SGPI001 zuordnen

Einsatzmöglichkeiten

Um diesen Umfangsbestandteil mit Material SGPI001 testen zu können, müssen Sie diesen Schritt ausführen. In diesem Schritt ordnen Sie einen Arbeitsplan für dieses Material zu.

Dieser Schritt muss für Material SGPI001 nur einmal ausgeführt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsingenieur – diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Arbeitsplan ändern(CA02). | Das Bild Arbeitsplan ändern: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Daten auf dem Einstiegsbild eingeben | Geben Sie auf dem Bild Arbeitsplan ändern: Einstieg folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter.  Werk: 1010  Gruppe: 41010062 | Das Bild Arbeitsplan ändern: Kopfdetail wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten auf dem Kopfdetailbild eingeben | Wählen Sie in der Menüleiste Mehr > Arbeitsplan > Zuordnung.  Geben Sie im Dialogfenster folgende Daten ein.  GrC: 1  Material: SGPI001  Werk: 1010  Wählen Sie Weiter. | Das Bild Materialzuordnung wird angezeigt. |  |
| 5 | Arbeitsplan sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Arbeitsplan wird angelegt. |  |

#### Fertigungsversion für SGPI001 anlegen

Einsatzmöglichkeiten

Um diesen Umfangsbestandteil mit Material SGPI001 testen zu können, müssen Sie diesen Schritt ausführen. In einer Fertigungsversion wird festgelegt, welche alternative Stückliste mit welchem Arbeitsplan verwendet wird, um ein Material herzustellen. In diesem Schritt legen Sie eine Fertigungsversion für ein Material an. Dieser Schritt muss für Material SGPI001 nur einmal ausgeführt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsingenieur – diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Fertigungsversionen bearbeiten(F2568). | Das Bild Fertigungsversion: Massenpflege wird angezeigt. |  |
| 3 | Werk und Material erfassen | Auf dem Bild Fertigungsversion: Massenpflege geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Werk: 1010  Material:SGPI001 |  |  |
| 4 | Fertigungsversion anlegen | Wählen Sie Fertigungsversion anlegen. | Das Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion wird angezeigt. |  |
| 5 | Fertigungsversionsdetails eingeben | Im Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion nehmen Sie die folgenden Einträge vor:  Material: SGPI001  Fertigungsversion: Wählen Sie eine Fertigungsversion, die noch nicht vorhanden ist, z.B. 001  Kurztext zur Fertigungsversion: PLMPI\_OUTPUT\_1  Mindestlosgröße:1  Maximale Losgröße: 99.999.999,000  Gültig ab: <aktuelles Datum>  Gültig bis: 31.12.9999 |  |  |
| 6 | Arbeitsplandetails eingeben | Verwenden Sie im Bereich Arbeitsplan die Suchhilfe für das Feld Detailplanung - Gruppe, und gehen Sie wie folgt vor:   1. Klicken Sie im Dialogfenster Wertebereich einschränken auf C: Suche anhand von Material. 2. Geben Sie folgende Daten ein:   Material: SGP001  Werk: 1010   1. Wählen Sie Suchen. 2. Wählen Sie eine Position, die Sie zuvor erstellt haben. 3. Wählen Sie das Symbol Kopieren (Enter). | Die Werte in den Feldern Plantyp, Gruppe und Plangruppenzähler werden automatisch befüllt. |  |
| 7 | Stücklistendetails erfassen | Verwenden Sie im Bereich "Stückliste" die Suchhilfe für das Feld "Stücklistenalternative", und gehen Sie wie folgt vor:   1. Wählen Sie im Dialogfenster Stücklistenalternative 1 - Eintrag einen Eintrag aus, der in 1QG erstellt wird. 2. Wählen Sie das Symbol Kopieren (Enter). |  |  |
| 8 | Die Fertigungsversion prüfen | Im Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion wählen Sie Prüfen. | Das Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion wird angezeigt. |  |
| 9 | Konsistenzprüfungsprotokoll prüfen und schließen | Überprüfen Sie im Konsistenzprüfungsprotokoll der Fertigungsversion folgende Einträge:   * Plan ist vorhanden * Stückliste ist vorhanden * Es liegen keine Fehlermeldungen vor. | Es liegen keine Fehlermeldungen vor. |  |
| 10 | Fertigungsversionsdetails sichern | Im Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion wählen Sie Änderungen sichern und Bild schließen. | Das Dialogfenster Detailpflege der Fertigungsversion wird angezeigt. |  |
| 11 | Fertigungsversion sichern | Auf dem Bild Fertigungsversion: Massenpflege wählen Sie Sichern. | Die Fertigungsversion wird im System gesichert. |  |

### Rohstoffbestand anlegen

Zweck

Bei realen Geschäftsvorfällen wird das Material in der Regel von externen Lieferanten eingekauft; in dem Fall wird der Vorgang von den Standardprozessen für den Einkauf und die Lohnbearbeitung abgedeckt. Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Anfangsbestand direkt auf den Entnahmelagerort buchen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Der Bildname ändert sich je nach Eingabe. |  |
| 3 | "Wareneingang Sonstige" wählen | Nehmen Sie folgenden Eintrag vor, und drücken Sie Enter:   * Aktion: Wareneingang * Referenz: Sonstige * Bewegungsart: 561 | Der Name des Bildes ändert sich nach Eingabe der Daten entsprechend. |  |
| 4 | Material angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Material folgende Daten ein:  Material: RMPI001 | Denken Sie daran, die Detaildaten zu expandieren. |  |
| 5 | Menge angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Menge folgende Daten ein:  Menge in ErfassungsME: z.B. 1000 |  |  |
| 6 | Werk und Lagerort angeben | Geben Sie auf der Registerkarte Wo folgende Daten ein:   * Werk: 1010 * Lagerort: 101B |  |  |
| 7 | Position prüfen | Drücken Sie Enter, und stellen Sie sicher, dass das Kennzeichen Position OK gesetzt ist. |  |  |
| 8 | Weitere Materialien hinzufügen | Wählen Sie Nächste Position und wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7 anschließend für folgende Materialien:   * Material: RMPI002 * Material: RMPI003 * Material: RMPI004 * Material: RMPI005 |  |  |
| 9 | Warenbewegung buchen | Wählen Sie Buchen. | Der Materialbeleg XXX wird gebucht.  Die Materialien sind im Lager verfügbar. |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Planprimärbedarfe anlegen](#unique_12) [Seite ] 15 | Produktionsplaner | Planprimärbedarfe verwalten (obsolete) - Ersetzt durch "Planprimärbedarfe pflegen"(F1079) | Das Bild Planprimärbedarfe verwalten (obsolete) - Ersetzt durch "Planprimärbedarfe pflegen"(F1079) wird angezeigt. |
| [Materialbedarfsplanung](#unique_13) [Seite ] 17 | Produktionsplaner | MRP-Läufe einplanen(F1339) | Das Bild Anwendungsjobs wird angezeigt. |
| [Bedarfs-/Bestandssituation bewerten](#unique_14) [Seite ] 19 | Produktionsplaner | Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101) | Das Bild Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101) wird angezeigt. |
| [Fertigungsauftrag anlegen](#unique_15) [Seite ] 21 | Produktionsplaner | Planaufträge umsetzen - in Fertigungsaufträge(CO41) | Das Bild Sammelumsätze Planaufträge: Einstieg wird angezeigt. |
| [Fertigungsauftrag prüfen](#unique_16) [Seite ] 23 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsauftrag anzeigen(CO03) | Das Bild Fertigungsauftragsanzeige: Einstieg wird angezeigt. |
| [Warenausgang per Kommissionierliste](#unique_17) [Seite ] 25 | Werker – diskrete Fertigung | Komponenten für Fertigungsaufträge kommissionieren(CO27) | Das Bild Kommissionierliste: Einstieg wird angezeigt. |
| [Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste)](#unique_18) [Seite ] 27 | Lagerist | Warenbewegung buchen(MIGO) | Das Bild Warenbewegung buchen(MIGO) wird angezeigt. |
| [Auftragsfortschritt überwachen](#unique_19) [Seite ] 28 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336) | Das Bild Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336) wird angezeigt. |
| [Wareneingang für Bestellung buchen](#unique_20) [Seite ] 30 | Lagerist | Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen(F3110) | Das Bild Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen(F3110) wird angezeigt. |
| [Fertigungsaufträge mit retrograder Entnahme von Komponenten rückmelden](#unique_21) [Seite ] 31 | Werker – diskrete Fertigung | Fertigungsvorgänge rückmelden(F3069) | Das Bild Auftrag und Vorgang eingeben wird angezeigt. |
| [Fertigungsauftragsrückmeldung überprüfen](#unique_22) [Seite ] 34 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) | Das Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) wird angezeigt. |
| [Ausschussbericht prüfen](#unique_23) [Seite ] 35 | Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung | Materialausschuss(F2035) | Das Bild Materialausschuss(F2035) wird angezeigt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung

### Planprimärbedarfe anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Planprimärbedarfe verwenden, um Bedarfsplanungsfunktionen auszuführen. Ein Planprimärbedarf enthält eine Planmenge und ein Datum oder eine Reihe von Planzeilen für Planprimärbedarfe, z.B. eine nach Daten über die Zeit aufgeteilte Planmenge.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Planprimärbedarfe pflegen(F3445). |  |  |
| 3 | Standardzuständigkeitsbereich prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Planprimärbedarfe pflegen(F3445) Ihren Benutzernamen und anschließend das Symbol App-Einstellungen. Wählen Sie im Bild MRP-Einstellungen die Option Verantwortungsbereich.  Stellen Sie sicher, dass nur folgender Eintrag zugeordnet wird:  Werk 1 DE / 001 (Disponent 001).  Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereich" dieses Eintrags, wenn Sie ihn nicht zugeordnet haben. Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereichs" des entsprechenden Eintrags, um die Zuordnung eines anderen Eintrags aufzuheben, und wählen Sie dann Zurück. |  |  |
| 4 | Auswählen | Geben Sie auf dem Bild Planprimärbedarfe pflegen(F3445) folgende Daten ein.   * Werk: 1010 * Periodenkennzeichen: Wöchentlich (W) * Version aktiv: Ja/Nein * Suchen: SGPI001-V00 |  |  |
| 5 | Ergebnis filtern | Zum Ausführen wählen Sie Starten. | Die Materialposition wird angezeigt. |  |
| 6 | Materialposition auswählen | Prüfen Sie die Materialposition, und wählen Sie anschließend oben rechts auf dem Bild die Option Bearbeiten. |  |  |
| 7 | Planprimärbedarfe bearbeiten | Geben Sie auf dem Bild Mengen für einen Zeitraum ein, zum Beispiel:   * Planprimärbedarf: 100 * Version aktiv: JA |  |  |
| 8 | Planprimärbedarfs-Entwurf sichern | Wählen Sie unten rechts Sichern. | Die Planprimärbedarfe werden gesichert. |  |

### Materialbedarfsplanung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie mit der Materialbedarfsplanung verfügbare Kapazitäten und Eingänge termingerecht an die Bedarfsmengen anpassen können. Sie können zu diesem Zweck die MRP- oder die verbrauchsbasierte Planung verwenden. Für das Werk 1010 wird eine einzelpostenbasierte, mehrstufige Bedarfsplanung durchgeführt.

Voraussetzung

Das Produkt für PI (SGPI001-V00) wird auf Werksebene geplant. Nun besteht ein Bedarf für das Material im Werk 1010.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie MRP-Läufe einplanen(F1339). | Das Bild Anwendungsjobs wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Job anlegen | Wählen Sie Anlegen.  Geben Sie auf dem Bild Neuer Job folgende Daten ein:  Im Abschnitt 1. Vorlagenauswahl:   * Jobvorlage: Materialbedarfsplanung (MRP) * Jobname: <Materialbedarfsplanung für SGPI001-V00>   Wählen Sie Schritt 2.  Im Abschnitt 2. Einplanungsoptionen:   * Sofort starten: <Markieren>   Wählen Sie Wiederholungsmuster definieren.  Geben Sie auf dem Bild Einplanungsinformationen folgende Daten ein:   * Sofort starten: X * Wiederholungsmuster: Einzellauf   Wählen Sie OK.  Wählen Sie Schritt 3.  Im Abschnitt 3. Parameter:   * Werk: 1010 * Material: Materialbedarfsplanung für SGPI001-V00 * Geänderte Stücklistenkomponenten: auswählen * Planungsmodus: 1   Wählen Sie unten rechts Prüfen.  Wählen Sie Einplanen. | Folgende Meldung wird angezeigt: Sie können den Job nun einplanen. |  |
| 4 | Anwendungsjobliste aktualisieren | Um den Status des Jobs zu überprüfen, geben Sie im Suchfeld Disposition für SGPI001-V00 ein, und wählen Sie oben rechts im Bild Starten. | Der neue Job wurde angelegt und wird in der Tabelle Anwendungsjobs nach der Aktualisierung angezeigt. |  |

### Bedarfs-/Bestandssituation bewerten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Materialdeckungssituation für das Material (SGPI001-V00) nach der Durchführung der Bedarfsplanung überwachen können.

Voraussetzung

Die Bedarfsplanung wurde ausgeführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101). | Das Bild Materialdeckung bearbeiten wird angezeigt. |  |
| 3 | Material auswählen | Markieren Sie das Ankreuzfeld für die folgenden Materialien, und wählen Sie Materialien bearbeiten.   * Material: SGPI001-V00 * Material: RMPI001 * Material: RMPI002 * Material: RMPI003 * Material: RMPI004 * Material: RMPI005 |  |  |
| 4 | Bedarfs-/Bestandsliste prüfen | Wählen die das entsprechende Material im Bild Material auf der linken Seite. | Die detaillierte Bedarfs-/Bestandsliste zu jedem Material wird angezeigt. |  |
| 5 | Planauftrag anzeigen | Wählen Sie auf dem linken Bild Material das unten genannte Material aus, für das Sie den Planauftrag prüfen möchten:  Material: SGPI001-V00  Wählen Sie auf dem rechten Bild Materialdetails in der Spalte Dispositionselement den Eintrag Pl-Auf XXXX. | Der markierte Planauftrag wird im Dialogfenster angezeigt.  Wenn keine Unterdeckung für diese Materialien besteht, wird kein Planauftrag generiert.  Möchten Sie weitere Informationen zum Planauftrag anzeigen, wählen Sie im unteren rechten Bereich des Dialogfensters Öffnen… > Planauftrag. |  |
| 6 | Umterminierung prüfen (optional) | In der Bedarfs-/Bestandsliste wird in der Spalte Umterminierung der Umterminierungsstatus der folgenden Dispositionselemente angezeigt.   * Banf * Bestellungen * Planaufträge * Fertigungsaufträge * Prozessaufträge   Wenn erforderliche Aktionen ausgeführt werden können, werden in der Spalte Umterminierung die folgenden Symbole über Drucktasten angezeigt. Wählen Sie die Drucktasten, um die entsprechenden Aktionen direkt auszuführen.   * Vorgang vorziehen, wenn das Zugangselement nach dem Bedarfstermin liegt * Vorgang verschieben, wenn das Zugangselement vor dem Bedarfstermin liegt * Vorgang termingerecht einplanen * Vorgang stornieren * Bestandsüberdeckung * Überdeckung im Einzelabschnitt | Die zugehörigen Aktionen werden ausgeführt. |  |

## Fertigungsauftragsverarbeitung

### Fertigungsauftrag anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Fertigungsaufträge anlegen. Da die Auftragsfreigabe automatisch erfolgt, kann die Fertigung sofort beginnen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Produktionsplaner am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Umsetzen Planaufträge(F4171). Wählen Sie anschließend die Aktionstaste Sammelumsetzung in Fertigungsaufträge. | Das Bild Sammelumsätze Planaufträge: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Einschränkung eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Selektion ausführen:   * Planungswerk: 1010 * Produktionswerk: 1010 * Fert Steuerer: YB5 * Auftragsart: YBM5 | Das System zeigt eine Liste mit allen Planaufträgen an, die der Einschränkung entsprechen. |  |
| 4 | Planauftrag in Fertigungsauftrag umsetzen | Wählen Sie den umzusetzenden Planauftrag, und wählen Sie anschließend Umsetzen.  Material: SGPI001-V00 | Planaufträge werden in Fertigungsaufträge umgesetzt. Notieren Sie die Fertigungsauftragsnummern.  Hinweis Sie können die Auftragsmengen ändern (also beispielsweise die Mengen aus 2 Planaufträgen in einem Auftrag zusammenführen). Anschließend können Sie die veralteten Planaufträge aus der Auswahlliste löschen, bevor Sie die Auftragsumsetzung ausführen. Führen Sie einen MRP-Lauf durch, um die veralteten Planaufträge aus der Datenbank zu löschen (die Planaufträge dürfen nicht fixiert sein, da sie in diesem Fall im MRP nicht berücksichtigt werden). |  |

### Fertigungsauftrag prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die angelegten Fertigungsaufträge prüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsauftrag anzeigen(CO03). | Das Bild Fertigungsauftragsanzeige: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Fertigungsauftragsnummer eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Fertigungsauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten) | Das Bild Fertigungsauftragsanzeige: Kopf wird angezeigt.  Auf diesem Bild finden Sie die Detailinformation zum Auftrag.  Fertigungsaufträge werden in Ihrem Verantwortungsbereich überprüft. |  |

### Warenausgang bei chargenverwalteten Komponenten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Kontext

Für den Auftrag werden Rohstoffe entnommen. Die Entnahme kann entweder über die Kommissionierliste oder einen manuellen Warenausgang durchgeführt werden.

Hinweis Ist für das Material (im Materialstamm oder der Ressource) eine retrograde Entnahme vorgesehen, wird die Entnahme automatisch vorgenommen, sobald Sie den Vorgang oder den gesamten Auftrag rückmelden. Für chargenverwaltete Komponenten sollte die retrograde Entnahme nicht verwendet werden (um zu gewährleisten, dass die physisch kommissionierte und die verbrauchte Charge mit der erfassten Charge identisch sind.

Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass ausreichend Material auf Lager ist. Um die Lagerbestände zu überprüfen, verwenden Sie die App "Bedarfs-/Bestandsliste überwachen", die für die Rolle Produktionsplaner verfügbar ist.

#### Warenausgang per Kommissionierliste

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der freigegebene Fertigungsauftrag kann nun kommissioniert werden. Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie alle Materialien, die an den Produktionslagerort bewegt wurden, mithilfe der Kommissionierliste an den Auftrag ausgegeben werden können.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Werker – diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Komponenten für Fertigungsaufträge kommissionieren(CO27). | Das Bild Kommissionierliste: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Beschränkung eingeben und ausführen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:   * Profil: 000002 * Fertigungsauftrag: XXXX (aus vorigen Schritten) * Werk: 1010 | Das Bild Auftragsinfosystem: Detailliste Komponenten wird angezeigt. |  |
| 4 | Rohstoffe kommissionieren | Markieren Sie die gewünschten Reservierungen, und wählen Sie dann oben links Kommissionierung. | Das Bild Kommissionierliste wird angezeigt. Dieses Bild zeigt eine Liste mit allen selektierten Reservierungen. |  |
| 5 | Chargenfindung | Einige Materialien werden chargenweise verwaltet, z.B. RMPI002. Wählen Sie in diesem Fall den entsprechenden Einzelposten, und wählen Sie Chargenfindung. | Das Bild Chargenfindung MM: Chargen auswählen wird angezeigt. |  |
| 6 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Kopieren.  Splitmenge: Menge. | Kehren Sie zur Kommissionierliste zurück. |  |
| 7 | Buchen | Wählen Sie Buchen, um die Warenbewegungen zu buchen. | Die Warenbewegungen wurden gebucht. |  |

#### Manueller Warenausgang (anstatt Kommissionierliste)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie das System einen Warenausgang durchführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO). | Das Bild Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Fertigungsauftragsnummer eingeben | Nehmen Sie folgenden Eintrag vor, und drücken Sie Enter:   * Aktion: Warenausgang * Referenz: Auftrag * Auftragsnummer: XXXX (aus vorigen Schritten) * Bewegungsart: 261 | Der Name des Bildes ändert sich nach Eingabe der Daten entsprechend. |  |
| 4 | Jede Position prüfen | Wählen Sie Position OK für jede angezeigte Position. | Denken Sie daran, die Detaildaten zu expandieren. |  |
| 5 | Chargenfindung durchführen | Wählen Sie Bestandsfindung für alle. | Das Bild Chargenfindung MM: Chargen auswählen wird angezeigt. |  |
| 6 | Chargenfindungsergebnis kopieren | Prüfen Sie die erforderliche Charge, und wählen Sie Kopieren. Wiederholen Sie den Schritt für alle von Ihnen gewählten Materialien. | Das Bild Warenausgang Auftrag XXXX wird angezeigt. Außerdem wurden die Chargennummern ermittelt. |  |
| 7 | Warenbewegungen buchen | Wählen Sie Buchen. | Die Warenbewegungen wurden gebucht. |  |

### Auftragsfortschritt überwachen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie ein Arbeitsvorrat für Fertigungsaufträge, Komponenten und Vorgänge mit benutzerspezifischen Einstellungen für die Auswahl und das Layout angelegt wird.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336). | Das Bild Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336) wird angezeigt. |  |
| 3 | Standardzuständigkeitsbereich (Fertigungssteuerer) prüfen | Geben Sie auf dem Bild Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336) folgende Daten ein.  Wählen Sie in der linken oberen Ecke den Benutzer aus. Wählen Sie App-Einstellungen und Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer.  Prüfen Sie, ob dort nur der folgende Eintrag angezeigt wird:  Werk 1 DE (1010)  LagFert. FertInd. bew. Prozess (YB5) | Fehlt der Eintrag für Werk 1 DE (1010) auf dem Bild Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer, wählen Sie Hinzufügen, um den Eintrag auszuwählen, und anschließend OK.  Für andere Werkseinträge auf dem Bild Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer wählen Sie Löschen, um sie zu entfernen, und dann OK. |  |
| 4 | Fertigungsauftrag auswählen | Geben Sie auf dem Bild Fertigungsaufträge bearbeiten(F2336) die folgende Suchbedingung als Filter ein, und wählen Sie Starten.   * Material: SGPI001-V00 * Werk: 1010   Wählen Sie Filter anpassen, um bei Bedarf weitere Auswahlfilter anzuzeigen. | Der ausgewählte Auftrag wird angezeigt. |  |
| 5 | Ausführliche Auftragsinformationen prüfen | Prüfen Sie die ausführlichen Informationen zu ausgewählten Fertigungsaufträgen. |  |  |

### Wareneingang für Bestellung buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen. Sie können den Wareneingang für die Gesamtmenge buchen, es werden jedoch normalerweise bereits Teilmengen der Produkte für die Weiterverarbeitung benötigt, z.B. Verbrauch für die weitere Fertigung oder Nachlieferungen für Kundenaufträge.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Lagerist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen(F3110). | Das Bild Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen(F3110) wird angezeigt. |  |
| 3 | Details erfassen | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang zum Fertigungsauftrag buchen(F3110) folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Auftrag: XXXX (aus vorigen Schritten) | Die Voreinstellungen können ggf. durch andere Prozesse geändert werden. Prüfen Sie, ob der Wert im Feld Aktion Wareneingang und der Wert im Feld Referenz Auftrag lautet. Wenn das nicht der Fall ist, bearbeiten Sie die Werte entsprechend. |  |
| 4 | Position auswählen | Markieren Sie im Abschnitt Positionen die Position. | Das Bild Positionsdetails wird angezeigt. |  |
| 5 | Produktionsdatum eingeben | Nehmen Sie im Bereich Produktions- und Verfallsdatum folgende Einträge vor, und wählen Sie Übernehmen:  Produktionsdatum: <Aktuelles Datum> | Das Bild Wareneingang wird angezeigt. |  |
| 6 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Der Wareneingang zum Fertigungsauftrags ist erfolgt. |  |

### Fertigungsaufträge mit retrograder Entnahme von Komponenten rückmelden

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In der Prozessindustrie werden Wareneingangs- und Warenausgangsbuchungen meist unmittelbar vorgenommen, wenn sich die Materialien physisch bewegen, um die Chargenverfolgbarkeit und Datenkonsistenz zu gewährleisten. Auftragsrückmeldungen mit retrograder Entnahme erfolgen zum Ende der Schicht oder des Arbeitstages. Die Summe der Warenausgangs- und Wareneingangsmenge für den entsprechenden Auftrag wird zusammen mit der Rückmeldung und den Ausschussmengen erfasst (optional). Mit der Lohnscheinrückmeldung können entweder die Standardzeiten für Maschinen- und Personaleinsatz oder Istzeiten für größere Abweichungen erfasst werden.

Voraussetzung

Die Wareneingangsbuchung für das bestellte Produkt (SGPI001-V00) erfolgte in einem früheren Schritt und die Gesamtmenge wurde erfasst.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Werker – diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsvorgänge rückmelden(F3069). | Das Bild Auftrag und Vorgang eingeben wird angezeigt. |  |
| 3 | Auftragsnummer und Vorgang eingeben | Geben Sie auf dem Bild Auftrag und Vorgang eingeben die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:   * Auftrag: XXXX (aus vorigen Schritten) * Vorgang: 0010 | Das Bild Fertigungsvorgänge rückmelden(F3069) wird angezeigt. |  |
| 4 | Felder im Abschnitt "Mengen" befüllen | Geben Sie im Abschnitt Mengen folgende Daten ein:   * Gutmenge: <Geben Sie die zu bestätigende Menge ein> * Ausschuss: <Geben Sie die zu verschrottende Menge ein.> |  |  |
| 5 | Materialbewegungen überprüfen | Überprüfen Sie die Materialliste im Abschnitt Materialbewegungen. | Das System zeigt eine Übersichtstabelle aller Materialien an, für die die Entnahme automatisch mit der Rückmeldung des Vorgangs erfolgt.  Für das Material RMPI001 ist (im Materialstamm) die retrograde Entnahme festgelegt, sodass die Entnahme automatisch nach Rückmeldung des Vorgangs erfolgt. |  |
| 6 | Felder im Bereich "Leistungen" befüllen | Geben Sie im Abschnitt Leistungen folgende Daten ein:   * Maschine: <Geben Sie die Rüstzeit ein, die Sie für diesen Vorgang rückmelden möchten> * Personal: <Geben Sie die Rüstzeit ein, die Sie für diesen Vorgang rückmelden möchten> |  |  |
| 7 | Eingaben sichern | Wählen Sie Buchen und abschließen, um den Vorgang endrückzumelden. | Die Rückmeldung wurde angelegt. |  |
| 8 | Schritte wiederholen | Kehren Sie zurück, und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 für die Vorgangsnummern 0020 und 0030. |  |  |

### Fertigungsauftragsrückmeldung überprüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Rückmeldungen zu Aufträgen überprüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335). | Das Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) wird angezeigt. |  |
| 3 | Standardzuständigkeitsbereich (Fertigungssteuerer) prüfen | Geben Sie auf dem Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) folgende Daten ein.  Wählen Sie den Benutzer aus (in der linken oberen Ecke). Wählen Sie App-Einstellungen und Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer.  Prüfen Sie, ob dort nur der folgende Eintrag angezeigt wird:  Werk 1 DE (1010)  LagFert. FertInd. bew. Prozess (YB5) | Fehlt der Eintrag für Werk 1 DE (1010) auf dem Bild Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer, wählen Sie "Hinzufügen", um den Eintrag auszuwählen, und anschließend OK.  Für andere Werkseinträge auf dem Bild Zuständigkeitsbereich - Fertigungssteuerer wählen Sie Löschen, um sie zu entfernen, und dann OK. |  |
| 4 | Suchbedingung eingeben | Geben Sie auf dem Bild Fertigungsvorgänge bearbeiten(F2335) die folgende Suchbedingung als Filter ein, und wählen Sie Starten.   * Material: SGPI001-V00 * Werk: 1010   Wählen Sie Filter anpassen, um bei Bedarf weitere Auswahlfilter anzuzeigen. | Der ausgewählte Vorgang wird angezeigt. |  |
| 5 | Ausführlichen Vorgangsstatus prüfen | Prüfen Sie die ausführlichen Informationen zu ausgewählten Fertigungsvorgängen. | Der ausführliche Vorgangsstatus wird angezeigt. |  |

### Ausschussbericht prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Rückmeldungen zu Aufträgen überprüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Fertigungssteuerer – Diskrete Fertigung am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Materialausschuss(F2035) - Maximale Abweichung. | Das Bild Materialausschuss(F2035) wird angezeigt. |  |
| 3 | Ausschuss untersuchen | Der Materialausschuss kann nach verschiedenen Filtern angezeigt werden.  Wählen Sie das entsprechende Material im Diagramm per Mausklick aus, um die Details anzuzeigen. |  |  |

# Anhang

## Prozessintegration

### Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| BEI – Periodenabschluss – Werk | Diese Prozesse werden gesammelt im Rahmen des Monatsabschlusses ausgeführt. Weitere Informationen zum Monatsabschlussverfahren finden Sie im Testskript Periodenabschluss – Werk (BEI).  Beachten Sie, dass der Monatsabschluss nur einmal im Monat ausgeführt werden kann. |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

